Moin,

nach dem ersten zweistelligen Ergebnis der AfD bei der Bundestagswahl 2017 bin ich kurz darauf bei den GRÜNEN eingetreten, weil ich selber aktiv etwas gegen den Rechtsruck unternehmen wollte.

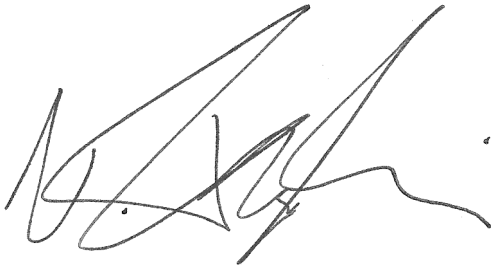
Da ich schon seit meiner Kindheit durch die jährlichen Urlaube von der Ostsee fasziniert war, habe ich Anfang 2020 meinen Traum ans Meer zu ziehen wahr gemacht und bin von Mittelfranken nach Gelting gezogen.

Der Umzug fiel mir nicht schwer, da ich als Informatiker schon seit Jahren standortunabhängig arbeite. Meine Brötchen verdiene ich als IT Consultant bei einem Open Source Softwarehersteller in Bremen. Die freie Zeit nutze ich u.a. auch dafür, mich als Admin bei der Netzbegrünung, dem Verein für GRÜNE Netzkultur e.V., der viele der Dienste des Grünen Netzes betreibt, einzubringen.

Politisch interessieren mich die Themen Open Source, Digitalisierung, Netzpolitik und Datenschutz.

Da ich mich seit meinem Wechsel in unseren KV zumindest gefühlt bereits mit einem Bein im Vorstand befinde, würde ich das ganze jetzt gerne offiziell machen.

Wir sehen uns bei der KMV!



Liebe Freundinnen und Freunde,

ich freue mich, meine Kandidatur als Beisitzer für den Vorstand des Kreisverbands der Grünen bekanntzugeben. Als ich letztes Jahr den Entschluss fasste, den Grünen beizutreten, wollte ich nicht nur ein Mitglied auf dem Papier sein. Ich wollte aktiv teilnehmen, lernen und mich dort einbringen, wo ich bereits etwas beitragen konnte. Ich wollte anpacken und mitarbeiten, um unsere Vision einer nachhaltigen und gerechten Gesellschaft voranzutreiben.

In meinen ersten Monaten im Kreisverband habe ich viele inspirierende Menschen kennengelernt. Ihr Engagement und eure Leidenschaft haben mich dazu motiviert, mich nun bei den Vorstandswahlen als Beisitzer zur Verfügung zu stellen. Dieses Amt ist eine Aufgabe, auf die ich mich sehr freue und in der ich meine Fähigkeiten und Ideen einbringen möchte.

Als Beisitzer im Vorstand möchte ich dazu beitragen, unsere Partei weiterzuentwickeln und unsere Ziele zu erreichen. Ich bin bereit, Verantwortung zu übernehmen und mich aktiv für unsere grünen Werte einzusetzen. Ich möchte eine Stimme für diejenigen sein, die sich Gehör wünschen, und mich für eine nachhaltige Umwelt, soziale Gerechtigkeit und eine offene Gesellschaft einsetzen.

Ich bitte euch ganz herzlich um eure Unterstützung und eure Stimmen. Gemeinsam können wir viel bewegen und unsere Vision einer besseren Zukunft verwirklichen. Lasst uns zusammenarbeiten, Ideen austauschen und unsere Kräfte bündeln, um den Wandel voranzutreiben.

Ich freue mich auf eine spannende Zeit und darauf, mit euch gemeinsam für unsere grünen Ziele einzustehen.

Michael Klinger

Moin,

nach dem ersten zweistelligen Ergebnis der AfD bei der Bundestagswahl 2017 bin ich kurz darauf bei den GRÜNEN eingetreten, weil ich selber aktiv etwas gegen den Rechtsruck unternehmen wollte.

Da ich schon seit meiner Kindheit durch die regelmäßigen Urlaube im Sommer von der Ostsee fasziniert war, habe ich Anfang 2020 meinen Traum ans Meer zu ziehen wahr gemacht und bin von Mittelfranken nach Gelting gezogen.

Der Umzug fiel mir nicht schwer, da ich als Informatiker schon seit Jahren standortunabhängig arbeite. Meine Brötchen verdiene ich als IT Consultant beim Hersteller eines Open Source Server-Betriebssystems aus Bremen. Auch meine Freizeit verbringe ich häufig vor dem Bildschirm, u.a. bringe ich mich als Admin bei der Netzbegrünung, dem Verein für GRÜNE Netzkultur e.V., der viele der Dienste des Grünen Netzes betreibt, ein.

Politisch interessieren mich die Themen Open Source, Digitalisierung, Netzpolitik und Datenschutz.

Seit letztem Herbst bin ich bereits als Beisitzer im Kreisvorstand und seit Mitte letzten Jahres als Schriftführer im Ortsvorstand Angeln Mitte tätig, und da ich mit Computern ganz gut kann bewerbe ich mich hiermit um den Posten des Schriftführers im Kreisvorstand.

Wir sehen uns bei der KMV!

Liebe Parteifreundinnen und -Freunde,

Wir befinden uns in spannenden Zeiten, als Partei, als Kreisverband, als Demokrat:innen und als Klimaschützer:innen. Der zunehmende Populismus und Rechtsruck haben mich, als lebenslange Grünenwählerin, 2018 dazu gebracht In die Partei einzutreten, zuerst nur passiv kurz vor der Geburt meiner Tochter stehend. Seitdem ist der Rechtsruck stärker geworden, selbst die Parteien der Mitte bedienen sich teilweise rechter Rhetorik und blockieren sinnvollen Klima- und Umweltschutz. Als Mutter zweier Kinder sind die aktuellen Entwicklungen schwer zu verdauen. Die politische Arbeit und die Zusammenarbeit und Vernetzung mit tollen, engagierten Menschen geben mir aber Zuversicht.

Seit März diesen Jahres engagiere ich mich deshalb aktiv im neu gegründeten OV Harrislee als Mitglied und Medienbeauftragte. Und das mit wirklich großer Freude. Den Kreisverband möchte ich gerne ebenso aktiv bei den Herausforderungen vor Ort und im Kreis unterstützen und damit den politischen Willensbildungsprozess und gesamtgesellschaftlichen, demokratischen Zusammenhalt fördern und damit den grünen Werten einer gerechten, demokratischen, klimabewussten und nachhaltigen Gesellschaft dienen und Gehör verschaffen und kandidiere deshalb für den Kreisvorstand als Beisitzerin.

Ursprünglich komme ich aus Kiel und bin vor 14 Jahren aus beruflichen Gründen nach Dänemark ausgewandert, wo ich heute noch als Krankenschwester arbeite. Mein Partner ist Däne und unsere 2 Kinder besuchen die dänischen Institutionen in Harrislee.
Mit 9 Jahren las ich „Als Hitler das rosa Kaninchen stahl“ und habe mit 14 Jahren in Auschwitz-Birkenau 4 Wochen Freiwilligenarbeit gemacht und mit Zeitzeugen gesprochen, was mich nachhaltig geprägt hat. Seitdem engagiere ich mich gegen Rassismus, Antisemitismus, Populismus, seit nunmehr 3,
5 Jahren gegen Querdenken und für eine offene, aufgeklärte Gesellschaft.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich mich demnächst im Kreisvorstand für unsere gemeinsamen Ziele einsetzen darf und freue mich auf die neuen Aufgaben und gemeinsam aktiv für eine bessere Gesellschaft und den nachhaltigen Wandel einzustehen.

Herzliche und umweltfreundliche Grüsse,

Anne Birke

Moin liebe Grüne im Kreis,

nach 6 Jahren die ich eure Sprecherin sein durfte, freue ich mich jetzt auf die neuen gestaltenden Aufgaben in der Kreistagsfraktion mit einem tollen Team!
Die 6 Jahre waren mit einem fortlaufenden Prozess der Professionalisierung, einem durchgehenden Mitgliederwachstum, Ortsverbandsgründungen, vielen Wahlen, dem Gewinn des Direktmandats von Robert in unserem Wahlkreis und der krönenden Kommunalwahl mit 15 erfolgreichen Listen im Kreis immer aufregend! Viele Höhepunkte, tolle Veranstaltungen und auch Krisen und traurigen Momente, viele unfassbar tolle Menschen kennengelernt und zusammen richtig Tolles gestaltet und auf den Weg gebracht..... es hat wirklich Freude gemacht!

Als ich 2016 Mitglied wurde und mir kurz darauf der Posten der Sprecherin „zufiel“, fremdelte ich noch sehr mit „Parteipolitik“. Und immer noch verdrehe ich manchmal die Augen bei so manchen parteipolitischen „Spielchen“ und nehme mir weiterhin vor und bin überzeugt davon, das gute Politik auch anders gehen kann, menschenfreundlicher, ehrlicher, gerade. Und das unsere Demokratie es wert ist für sie vollen Einsatz zu bringen. Denn auch wenn sie echt kompliziert ist, wüsste ich kein besseres System , welches in der Lage ist eine grosse Gesellschaft zu organisieren mit bestmöglicher Möglichkeit der Mitgestaltung. Jetzt darf ich das auch in größerem Rahmen mit Menschen anderer Überzeugungen im Kreistag üben und bin sehr gespannt!

Gerne möchte ich das Bindeglied zwischen Partei- und Fraktionsarbeit sein, sodass wir dort eine gute Zusammenarbeit gestalten und unsere grünen Ziele gemeinsam nach Vorne bringen.
Und ich freue mich sehr, im Vorstand Verantwortung abgeben zu können und mehr in den Hintergrund zu treten. Gerne gebe ich Erfahrungen,Tips und Historie weiter.
Ich habe lange gezögert, ob es nicht besser wäre, mich ganz aus der Vorstandsarbeit zu verabschieden. Einige Menschen die sich jetzt auch zur Wahl stellen, baten mich aber um die Bewerbung um einen Beisitzerinnenposten. Okay, hier ist sie.

Ich bitte darum mir Grenzen zu setzen, falls ich aus lauter Routine zuviele Dinge dominiere ;-).
Ich würde mich freuen, das gute Miteinander und ein weiteres Wachsen und Gestalten unseres Kreisverbandes konstruktiv mitgestalten zu können als Beisitzerin im Vorstand.

Eure Uta

Liebe grüne Freundinnen und Freunde,

ich bewerbe mich für das Amt der Kreisvorstandssprecherin in unserem tollen grünen Kreis Schleswig-Flensburg. Zusammen mit Iris möchte ich als weibliche grüne Doppelspitze kandidieren.

Ich habe sehr großen Respekt vor der Herausforderung, Utas Nachfolgerin zu werden. Uta hat Gigantisches in ihrer Zeit als Vorstandssprecherin geleistet. Es ist mir eine große Ehre und Riesenfreude, mich dieser verantwortungsvollen Aufgabe zu stellen. Ich verspreche euch, stets meine ganze Energie in diese Aufgabe zu stecken und euch allen zusammen mit den neuen und alten Vorstandsmitgliedern zur Seite zu stehen. Nur im Team können wir Utas erreichte Ziele weiter aus- und aufbauen. Ein großer Dank an Uta, dass sie uns trotz ihrer herausfordernden Kreistagsarbeit weiterhin als Beisitzerin erhalten bleibt.
Meine langjährigen Erfahrungen im Klimaschutz und als Beisitzerin im jetzigen Vorstand, meine Leidenschaft für soziale Gerechtigkeit und mein Engagement für die Grundsätze der Grünen geben mir die Voraussetzungen und die Kraft für dieses Amt. Ich bin seit 2021 Mitglied der Grünen Partei und seit 2022 in der politischen Arbeit aktiv. Ich sitze seit der Kommunalwahl als grüne Ratsfrau im Schleswiger Stadtrat. Ich bin hauptberuflich im Finanzwesen unterwegs und im weiteren Ehrenamt als Regionaldirektorin des Bundesverbandes Gebäudemodernisierung e.V. als Bindeglied im Kreis tätig.
Die jetzigen Zeiten zeigen, dass wir als grüne Partei vor drängenden und ambitionierten Herausforderungen stehen. Unsere Grundpfeiler in der grünen Politik wie der Klimaschutz und die soziale Gerechtigkeit stehen zweifelsohne an erster Stelle unserer politischen Agenda. Rechtsdruck und die Polarisierung durch und in den Medien be- und verhindern zusehends unsere grüne Arbeit. Wir sind uns alle bewusst, dass wir keine Zeit zu verlieren haben. Unser Kreis hat mit seinen vielzähligen grünen Ortsverbänden und Listen großes Potenzial, Vorreiter in Sachen Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit zu werden. Mehr denn je gilt es, grüne Parteiarbeit umzusetzen und zu stärken. Die Basis unserer Partei sind die Menschen vor Ort, die sich leidenschaftlich für grüne Ideen einsetzen.
Ich werde mich auch weiterhin brennend für den Klimaschutz einsetzen, um eine klimafreundliche und nachhaltige Zukunft für uns und unsere Kinder und Enkelkinder zu gewährleisten.
Ich sage unseren grünen Ortsverbänden und Listen meine volle Unterstützung zu, um gemeinsam unsere grünen Ideen und Visionen in die Tat umzusetzen. Gemeinsam mit meinen alten und neuen Vorstandskolleg*Innen werde ich für euch alle Ressourcen mobilisieren, die es braucht, um unsere grüne Bewegung im Kreis zu stärken und weiter auszubauen. Mein Ziel ist es, dass wir alle weiter als Kreis-Team zusammenwachsen und uns gegenseitig beiseite stehen.
Die Europawahl 2024 und die Bundestagswahl 2025 sind von entscheidender Bedeutung für unsere grünen Ideale. Ich werde mich aktiv dafür einsetzten, dass wir unsere Kandidatinnen und Kandidaten unterstützen und eine starke grüne Stimme in Europa und Deutschland weiter etablieren. Wir haben gemeinsam die Chance, die Zukunft aktiv mitzugestalten, und ich möchte sicherstellen, dass wir diese Chance nutzen.
Ich danke euch von Herzen für eure Aufmerksamkeit und euer Vertrauen. Ich stehe bereit, diese verantwortungsvolle Aufgabe der Kreisvorstandssprecherin im Doppel mit Iris der Grünen im Kreis Schleswig-Flensburg anzunehmen und gemeinsam mit euch an einer grünen, nachhaltigen und gerechten Zukunft zu arbeiten.

Eure Angela

Bewerbung als Kreisvorstandssprecherin (offener Platz)

Liebe GRÜNE SL-FL und Teilnehmer*innen der KMV in Schafflund,

mein Name ist Iris Brückner, ich bin 55 Jahre alt und lebe seit zweieinhalb Jahren in Schleswig. Weil ich hier kein Partei-Urgestein bin und mich viele wohl noch kaum kennen, stelle ich mich mal etwas länger vor:

Als ich damals hier ankam und mich grade erst aus meinem früheren Kreisverband umgemeldet hatte, war Wahlkampf für die Landtagswahl und so habe ich gleich mal beim Haustürwahlkampf mitgemacht und für Sinas Kandidatur an den Türen geklingelt und Flyer verteilt - damals durfte ich in Schleswig-Holstein selbst gar nicht wählen, weil es noch nicht mein Erstwohnsitz war.

Ich habe dann Uta kennengelernt und an möglichst vielen Veranstaltungen des Kreisverbands teilgenommen - damals ging es dort schon hauptsächlich um die Kreistagswahl, für die ich mich dann, einfach weil noch Leute gebraucht wurden, als Nachrückerin auf Platz 15 aufstellen ließ (und Ihr mich auch gewählt habt, vielen Dank!).

Im Ortsverband Schleswig habe ich für den Stadtrat kandidiert, habe an den Wahlkampfständen viel mit den Leuten gesprochen und argumentiert (wie Ihr Euch wahrscheinlich erinnert, war das u.a. die heiße Phase der Diskussionen um das Gebäudeenergiegesetz) und in meinem Direktwahlkreis 1 auch wieder intensiv Haustürwahlkampf gemacht. Am Ende habe ich dann 21 % der Stimmen geholt, womit wir dort tatsächlich zweitstärkste Kraft nach der CDU waren.
Wegen meines Listenplatzes hat's aber nicht für den Einzug in den Stadtrat gereicht, ich bin dort jetzt bürgerliches Mitglied, und das absichtlich auch nur in einem einzigen Ausschuss, damit ich mehr Zeit für die zukünftige Parteiarbeit habe, denn gerade in diesem Wahlkampf ist mir klar geworden, dass wir unbedingt an unserem Auftritt als Partei arbeiten müssen und uns nicht immer in irgendwelche Ecken drängen lassen sollten. Dazu sind unsere Themen zu wichtig und wir sind die einzige Partei, die sie wirklich uneigennützig und zum Wohle der Allgemeinheit durchzusetzen versucht (auch wenn die Allgemeinheit das leider manchmal nicht so richtig begreift - aber genau daran muss man ja arbeiten!).

Ich habe mich damals also entschlossen, dass ich gerne Vorstandsarbeit im Kreisverband machen würde - ich wusste ja, dass viele seiner Mitglieder in den Kreistag eingezogen sind und deshalb zurücktreten wollten - die Idee, gleich einen Sprecherposten zu übernehmen, gab es damals aber natürlich noch nicht. Das hat sich erst in den vom KV veranstalteten Kreisvorstandsinteressiertentreffen herauskristallisiert, wo ich mich auch mit Angela, die ich aus dem Ortsverband und Kommunalwahlkampf schon gut kannte, viel unterhalten habe und wir ausgelotet haben, wo unsere jeweiligen Stärken liegen und wie man sie für den Verband einsetzen könnte. Nachdem sie sich dann dafür entschieden hatte, als Sprecherin des Vorstandes zu kandidieren und wir

feststellten, dass wir ein wirklich gutes Team sein könnten, habe ich nachgezogen und bewerbe mich nun für die Position der 2. Vorstandssprecher*in.

Bei den GRÜNEN bin ich außerdem Delegierte der LAG Europa, Frieden und Außenpolitik für die BAG Frieden und Internationales und Ersatzdelegierte für die BAG Europa, was beides für den anstehenden Europawahlkampf gar nicht so schlecht ist, denn auf diese Weise erfahre ich oft zuerst, was in der EU so Sache ist und welche Inhalte für das Wahlprogramm geplant sind. Die nächste ganz große Aufgabe, die auf den Vorstand des Kreisverbandes zukommen wird, ist ja der Wahlkampf für die Europawahl 2024.

Von Beruf bin ich Rechtsanwältin, deshalb halte ich mich für furchtlos und argumentationsstark - ich weiß, dass man einerseits sehr gut vorbereitet sein muss, wenn man in Diskussionen einsteigt, dass man andererseits aber auch die Psychologie seines Gegenübers nicht außer Acht lassen darf.

Als Vorstandssprecherin sehe ich mich im Team mit Angela, die bisher schon Beisitzerin war. Außerdem ist es uns gelungen, unsere Uta dazu zu bewegen, doch noch einmal zu kandidieren, jetzt als Beisitzerin, so dass auch hier die Kontinuität gewahrt wird (und wir auch eine direkte Ansprechpartnerin haben, wenn's mal Fragen gibt). Darüber bin ich sehr glücklich und ich hoffe, dass auch ich Euer Vertrauen und Eure Zustimmung bekomme.

P.S.: Unsere Wahlperiode dauert wegen des Rücktritts der bisherigen Vorstandssprecher nur ein Jahr - danach wird schon wieder gewählt. Ihr könnt Euch also auch einfach mal ansehen, wie wir das machen und dann erneut entscheiden, ob es ok war!

Liebe grüne Freundinnen und Freunde,

ich bewerbe mich für das Amt der Kreisvorstandssprecherin in unserem tollen grünen Kreis Schleswig-Flensburg. Zusammen mit Iris möchte ich als weibliche grüne Doppelspitze kandidieren.

Ich habe sehr großen Respekt vor der Herausforderung, Utas Nachfolgerin zu werden. Es ist mir eine große Ehre und Riesenfreude, mich dieser verantwortungsvollen Aufgabe zu stellen. Ich verspreche euch, stets meine ganze Energie in diese Aufgabe zu stecken und euch allen zusammen mit den neuen und alten Vorstandsmitgliedern zur Seite zu stehen. Nur im Team können wir unsere erreichten Ziele weiter aus- und aufbauen.
Meine langjährigen Erfahrungen im Klimaschutz und als Beisitzerin im jetzigen Vorstand, meine Leidenschaft für soziale Gerechtigkeit und mein Engagement für die Grundsätze der Grünen geben mir die Voraussetzungen und die Kraft für dieses Amt. Ich bin seit 2021 Mitglied der Grünen Partei und seit 2022 in der politischen Arbeit aktiv. Ich sitze seit der Kommunalwahl als grüne Ratsfrau im Schleswiger Stadtrat. Ich bin hauptberuflich im Finanzwesen unterwegs und im weiteren Ehrenamt als Regionaldirektorin des Bundesverbandes Gebäudemodernisierung e.V. als Bindeglied im Kreis tätig.
Die jetzigen Zeiten zeigen, dass wir als grüne Partei vor drängenden und ambitionierten Herausforderungen stehen. Unsere Grundpfeiler in der grünen Politik wie der Klimaschutz und die soziale Gerechtigkeit stehen zweifelsohne an erster Stelle unserer politischen Agenda. Rechtsdruck und die Polarisierung durch und in den Medien be- und verhindern zusehends unsere grüne Arbeit. Wir sind uns alle bewusst, dass wir keine Zeit zu verlieren haben. Unser Kreis hat mit seinen vielzähligen grünen Ortsverbänden und Listen großes Potenzial, Vorreiter in Sachen Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit zu werden. Mehr denn je gilt es, grüne Parteiarbeit umzusetzen und zu stärken. Die Basis unserer Partei sind die Menschen vor Ort, die sich leidenschaftlich für grüne Ideen einsetzen.
Ich werde mich auch weiterhin brennend für den Klimaschutz einsetzen, um eine klimafreundliche und nachhaltige Zukunft für uns und unsere Kinder und Enkelkinder zu gewährleisten.
Ich sage unseren grünen Ortsverbänden und Listen meine volle Unterstützung zu, um gemeinsam unsere grünen Ideen und Visionen in die Tat umzusetzen. Gemeinsam mit meinen alten und neuen Vorstandskolleg*Innen werde ich für euch alle Ressourcen mobilisieren, die es braucht, um unsere grüne Bewegung im Kreis zu stärken und weiter auszubauen. Mein Ziel ist es, dass wir alle weiter als Kreis-Team zusammenwachsen und uns gegenseitig beiseite stehen.
Die Europawahl 2024 und die Bundestagswahl 2025 sind von entscheidender Bedeutung für unsere grünen Ideale. Ich werde mich aktiv dafür einsetzten, dass wir unsere Kandidatinnen und Kandidaten unterstützen und eine starke grüne Stimme in Europa und Deutschland weiter etablieren. Wir haben gemeinsam die Chance, die Zukunft aktiv mitzugestalten, und ich möchte sicherstellen, dass wir diese Chance nutzen.
Ich danke euch von Herzen für eure Aufmerksamkeit und euer Vertrauen. Ich stehe bereit, diese verantwortungsvolle Aufgabe der Kreisvorstandssprecherin im Doppel mit Iris der Grünen im Kreis Schleswig-Flensburg anzunehmen und gemeinsam mit euch an einer grünen, nachhaltigen und gerechten Zukunft zu arbeiten.

Eure Angela